

KIT NEWS – Oktober 2011

Liebe KIT-Mitarbeiterinnen und KIT-Mitarbeiter!

KIT-Terminübersicht Teamabende

FB/GU/RA	Do, 03.11.2011	19:00 Uhr	Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark, 8403 Lebring, Florianistraße 24
DL/LB/VO	Mo, 07.11.2011	19:00 Uhr	BH Voitsberg, Schillerstraße 10
JU/KF/MU	Mo, 28.11.2011	19:00 Uhr	BH Judenburg, Kapellenweg 11
LI/BA/GB	Mo, 12.12.2011	19:00 Uhr	BH Liezen, Hauptplatz 12

120jähriges Bestandsjubiläum der BH Voitsberg am 05.10.2011

Im Rahmen der Feierlichkeiten „120 Jahre Bezirkshauptmannschaft Voitsberg“ wurde am 05.10.2011 ein Tag der offenen Tür abgehalten, zu welchem die Bevölkerung herzlich eingeladen war. Einsatzkräfte, Vereine und Institutionen hatten die Möglichkeit, ihre Aktivitäten in den Räumlichkeiten der Bezirkshauptmannschaft zu präsentieren, um so wichtige Informationen an die Bevölkerung und Interessierte vermitteln zu können.



Natürlich durfte dabei das Kriseninterventionsteam des Landes Steiermark nicht fehlen. Dieses war durch Edwin Benko vertreten, welcher in einem einstündigen Vortrag die Aufgaben und die Arbeit der psychosozialen Akutbetreuung vorgestellt hat. Im Anschluss wurde auf verschiedene Anliegen aus dem Publikum näher eingegangen und etwaige offene Fragen konnten beantwortet werden. Durch diesen Vortrag ist es durchaus gelungen, das Tätigkeitsfeld der akuten Krisenintervention der Bevölkerung näher zu bringen.



Text und Fotos: Artur Holawat

Einsatzübung Mitterbergtunnel am 06.10.2011

Auf Einladung der ASFINAG wurde den KIT-Teams aus Voitsberg und Deutschlandsberg die Möglichkeit gegeben, im Zuge der Einsatzübung im Mitterbergtunnel die Betreuung von Unverletzten und Leichtverletzten zu übernehmen und zu üben.

Das Unfallszenario stellte sich wie folgt dar: Nach Auffahrunfällen eines Kleinbusses auf einen LKW und einen PKW fing eines dieser Fahrzeuge Feuer und es entstand dadurch ein Tunnelbrand – einer der schlimmsten Einsätze, der auf die Einsatzkräfte zukommen kann.

Insgesamt waren 18 Personen bei diesem Unfall betroffen, darunter schwer-, leicht- und unverletzte Personen.

Die beiden letztgenannten Betroffenengruppen wurden von den momentan in Ausbildung stehenden KIT'lerInnen dargestellt. Diese konnten die eben gehörte Theorie der Psychotraumatologie umgehend in die Praxis umsetzen.

Nach Rettung der Personen aus dem Tunnelbereich durch die Feuerwehren und das Rote Kreuz wurden die unverletzten Personen an das Kriseninterventionsteam zur Betreuung übergeben. Das KIT hat sofort die notwendigen Maßnahmen gesetzt, Schutz, Sicherheit und Informationen vermittelt und die Betroffenen nach der Datenaufnahme durch die Polizei in den Sammelraum für Unverletzte gebracht. Die Gespräche gestalteten sich schwierig, da besonders die Lenker mit Schuldgefühlen und Vorwürfen durch die anderen Betroffenen zu kämpfen hatten.

Die Übung zeigte die Wichtigkeit der KIT-Einsatzstrukturen auf. Es bedarf eines KIT-Einsatzkoordinators/einer KIT-Einsatzkoordinatorin in der Einsatzleitung vor Ort, um einerseits zu Informationen zu gelangen und andererseits die Einsatzbereiche der psychosozialen Akutbetreuung gut steuern zu können.

Textvorlage: Artur Holawat

Fotos: Artur Holawat, Edwin Benko, Rut Scheer

Die psychosoziale Akutbetreuungsarbeit übernahmen:

Penz Luise (KIT-Einsatzkoordination)
Gössler Gustl, Hannakampf Hermi, Maierhofer Maria, Scheer Rut, Seidl Michael, Sorger Harald

Herzlichen Dank an alle ÜbungsteilnehmerInnen!



KIT-Wandertag in der Heiligengeistklamm am 08.10.2011

«Wandern ist eine Tätigkeit der Beine – und ein Zustand der Seele.»

Josef Hofmiller (1872-1933)

Getreu diesem Motto fanden sich nach Einladung des Bezirkskoordinators Leibnitz, Gerhard Trummer, am 08.10.2011 16 KIT'lerInnen in der Gemeinde Schlossberg ein, um an dem jährlichen Wandertag teilzunehmen. Wenngleich am Vortag der Herbst im Sinne eines Wetter- und Temperatursturzes Einzug gehalten hatte, wurden die TeilnehmerInnen mit frischer Luft und nahezu unberührter Natur belohnt.

Als Treffpunkt wurde die Spitzmühle gewählt, von welcher man zum Einstieg in die Heiligengeistklamm gelangt. Nach der Geburtstagsgratulation an Edwin Benko startete die Gruppe ihre dreistündige Tour in ein nahezu unberührtes Naturjuwel im Süden der Steiermark. Durch die Klamm führt ein besonders reizvoller und erlebnisreicher Steig hinauf zum Grenzkamm. Der Heiligengeistbach windet sich zwischen bemoosten Steinen hindurch, stürzt in kleinen Kaskaden und in einem kleinen dreifachen Wasserfall zu Tal. Vorbei an alten Mühlsteinen folgten wir dem Bachlauf. In der Zwischenzeit testete Edwin sein neues Kniegelenk bei einer Wanderung zur Kirche Sveti Duh.

Am höchsten Punkt der Tour ergab sich eine kurze Rast und Stärkung vor der Mostschenke Krampfl vlg. Waucher, bevor die Wanderung am Kamm mit Ziel Buschenschank oberGuess fortgesetzt wurde. Nach erfolgter Stärkung des Geistes folgte die des Körpers bei einer zünftigen Jause. Bei einem Gläschen Wein wurde auf den Ausklang des Ausflugs angestoßen.

Fotos: Ulf Seybold



Herzlichen Dank an Gerhard Trummer für die Organisation dieser gelungenen Wanderung!

ALPHA 4 – Flughafenübung am 14.10.2011



Fotos: Philipp Hamedl

Am 14.10.2011 fand die alle zwei Jahre verpflichtend durchzuführende „Umfassende Einsatzübung“ am Flughafen Graz-Thalerhof statt. Zweck dieser Übung ist die Überprüfung der Alarmpläne, der internen und externen Alarmierung, der internen und externen Anfahrts- und Eingreifzeiten aller Einrichtungen. Weiters werden die Informations- und Kommunikationswege und das Zusammenwirken aller Stellen und Einsatzorganisationen, die Such- und/oder Rettungsdienste durchführen bzw. an deren Durchführung mitwirken, beübt.

Das diesjährige notfallauslösende Ereignis wurde wie folgt definiert: Ein Flugzeug Richtung Triest kollidierte beim Starten 50 Meter über dem Boden mit einem Schwarm Vögel und musste deshalb eine Notlandung anvisieren. Dabei wurde ein Baucontainer, in welchem eine

Baubesprechung abgehalten wurde, gestreift und alle sich darin befindlichen Personen kamen dadurch zu Tode – die Flugpassagiere wiederum konnten leicht-, schwer und unverletzt geborgen werden.

Für das KIT-Team ergaben sich daraus folgende Tätigkeitsfelder:

- ✿ KIT-Land Steiermark im behördlichen Führungsstab (Edwin Benko)
- ✿ Einsatzkoordination KIT (Cornelia Daum)
- ✿ RollenspielerInnen – unverletzte Flugzeugpassagiere
- ✿ KIT-Betreuung der Unverletzten
- ✿ AnruferInnen, die das Notfallinformationszentrum kontaktierten und Fragen stellten

Die bis jetzt eingelangten Rückmeldungen der ÜbungsteilnehmerInnen zeigen auf:

- ✿ Die Notwendigkeit psychosozialer Unterstützung bereits am Ort des Geschehens
- ✿ Gute Abstimmung mit dem Flughafenpersonal
- ✿ Durchführung von Gruppeninformationen
- ✿ Aufbau von eigenen KIT-Strukturen und Einbindung in die bestehenden Behörden und Einsatzstrukturen

Staffelplatz-Eröffnung der Österreichischen Rettungshundebrigade Fürstenfeld am 25.09.2011

Die Rettungshundebrigade Fürstenfeld lud das Kriseninterventionsteam Land Steiermark Bezirk Fürstenfeld zur Staffelplatz-Eröffnung ein. Nach einem gemeinsamen Einmarsch – hier gibt es noch Übungsbedarf für die KIT'lerInnen ☺ – aller Organisationen präsentierten der Bezirkskoordinator Hubert Maier und seine beiden Mitarbeiterinnen Mona Barrada und Gertrud Kurz die Aufgaben und Einsatzindikationen der psychosozialen Akutbetreuung.



Fotos: Hubert Maier

Danksagung KIT-Einsatz

Betrifft: Danksagung für Mitarbeiter

Sehr geehrte Damen und Herren!

Nach Abschluss der Aufnahmetätigkeiten der Polizei und des Arbeitsinspektorats habe ich die Mitarbeiter in den Aufenthaltsraum gebeten, um die Situation zu besprechen und die nächsten Schritte zu setzen. Ich war sehr froh, Ihren Mitarbeiter, Herrn Alfred Felderer, an meiner Seite zu haben, der sehr professionell und einfühlsam geholfen hat, diese ersten Stunden nach dem Unfall zu bewältigen.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Mitarbeitern des KIT, die mitgeholfen haben, die ersten schweren Stunden nach dem Unfalltod unseres Kollegen [REDACTED] durchzustehen, ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Kraft und Ausdauer in Ihrer Tätigkeit!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Paul Losbichler
Geschäftsführer

**„Der Charakter offenbart sich nicht an großen Taten;
an Kleinigkeiten zeigt sich die Natur des Menschen.“**

Jean-Jacques Rousseau

Besonders freuen uns Rückmeldungen wie jene von Herrn Dr. Losbichler nach hilfreichen Einsätzen. Nicht weniger zählen jedoch die „kleinen“ Dankbarkeiten wie ein Kopfnicken oder ein dankbarer Blick.

**Vielen Dank für eure vielfältigen Tätigkeiten im Kriseninterventionsteam
Land Steiermark!**

Es grüßen euch herzlich:

*Dr. Katharina Purtscher-Penz, Edwin Benko,
Mag. Helmut Kreuzwirth, DSA Cornelia Daum MA*